



# FC-Wacker-Echo



**Kreisklasse Bamberg 1                      A-Klasse Bamberg 1**  
**Saison 2023/24**

Heft 14

## KREISKLASSE BAMBERG 1

Samstag, 27. April 2024

Gastverein:

# SV Zapfendorf



**A-KLASSE BAMBERG 1:**  
**FC Wacker Bbg. II – SG Lauf/SV Zapfendorf II**

**SIMMA HART. SIMMA WACKER!**

## Heute spielen:

### Kreisklasse 1

**Freitag, 10. Mai 2024**

19.00 Uhr:

RSC Oberhaid – SpVgg Lauter (0:2)

DJK Gaustadt – SpVgg Trunstadt (0:5)

**Sonntag, 12. Mai 2024**

15.00 Uhr:

**Wacker Bamberg – SV Zapfendorf** (0:1)

TSV Ebensfeld – Tütschenger./Viereth (1:7)

SG Reckend./Gerach – SC 08 Bamberg (8:1)

SV Hallstadt – FC Bischberg (1:3)

TSG 05 Bamberg – TSV Staffelbach (0:3)

VfL Mürsbach – FC Oberhaid II (12)

### A-Klasse Bamberg 1

**Sonntag, 12. Mai 2024**

12.45 Uhr

**Wacker II – SG Lauf/Zapfendorf II** (0:4)

## Nächster Spieltag

### Kreisklasse 1

**Letzter Spieltag Saison 2023/24**

**Samstag, 18. Mai 2024**

16.00 Uhr:

**SC 08 Bamberg – Wacker Bbg.** (0:6)

SpVgg Trunstadt – Tütschenger./Vier. (2:0)

SpVgg Lauter – DJK Gaustadt (2:3)

FC Oberhaid II – RSC Oberhaid (1:2)

TSV Staffelbach – VfL Mürsbach (0:6)

FC Bischberg – TSG 05 Bamberg (3:1)

SV Zapfendorf – SV Hallstadt (0:1)

TSV Ebensfeld – Reckend./Gerach (0:5)

### A-Klasse Bamberg 1

**Samstag, 18. Mai 2024**

16.00 Uhr:

**SV Gundelsheim – FC Wacker II** (2:1)

## Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2023/2024

So., 23. 7.	15.00	SG Reckendorf/Gerach	– FC Wacker Bamberg	2:2 ⇄
Do., 27. 7.	18.30	FC Wacker Bamberg	– TSV Ebensfeld	5:2 🔴
So., 30. 7.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	4:2 🔴
So., 6. 8.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bamberg	0:2 🔴
Do., 10. 8.	18.30	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	5:1 🔴
So., 13. 8.	15.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	1:2 🔴
So., 20. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	6:1 🔴
Fr., 25. 8.	18.30	SG Tütschenger./Viereth	– FC Wacker Bamberg	4:1
So., 10. 9.	15.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	2:1
Mi., 13. 9.	18.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	4:0 🔴
So., 17. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Oberhaid II	2:2 ⇄
So., 24. 9.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	1:1 ⇄
So., 1. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Bischberg	3:4
So., 8. 10.	15.00	SV Zapfendorf	– FC Wacker Bamberg	1:0
Sa., 14. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SC 08 Bamberg	6:0 🔴

### Rückrunde:

So., 22. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SG Reckendorf/Gerach	1:3
So., 29. 10.	15.00	TSV Ebensfeld	– FC Wacker Bamberg	1:3 🔴
So., 5. 11.	14.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	1:0
So., 12. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– TSG 05 Bamberg	3:2 🔴
So., 10. 3. 24	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	0:2 🔴
So., 17. 3.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	4:0 🔴
Fr., 22. 3.	19.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	2:2 ⇄
Sa., 30. 3.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SG Tütschenger./Viereth	0:7
So., 7. 4.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	3:3 ⇄
So., 14. 4.	19.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	1:1 ⇄
Do., 25. 4.	19.00	FC Oberhaid II	– FC Wacker Bamberg	2:1
Sa., 27. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	0:1 🔴
o., 5. 5.	15.00	FC Bischberg	– FC Wacker Bamberg	6:0
So., 12. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Zapfendorf	:
Sa., 18. 5.	16.00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bamberg	:

## Zum heutigen Spiel:

### FC Wacker Bamberg – SV Zapfendorf (0:1)

Zum letzten Rückrundenspiel 2023/24 in der Kreisklasse 1 begrüßen wir den SV Zapfendorf mit seinem Anhang und den Schiedsrichter recht herzlich. Zapfendorf kämpft mit 30 Punkten auf dem vorletzten Platz noch gegen den Abstieg und hat dafür mit 4 Punkten aus den beiden letzten Spielen einen wichtigen Schritt dafür getan. Sie werden heute dafür kämpfen um eine Wiederholung des Vorrundensieges zu erreichen.

Für den FC Wacker war die Niederlage beim FC Oberhaid II ärgerlich, dafür ist bei der Einwechslung vom routinierten Torjäger Roland Tornau ein Glückfall, der er kurz vor Schluss nach Eckball den 1:0-Sieg einköpfte. Völlig von der Rolle beim Spiel in Bischberg, wo das Team eine 6:0-Schlappe mitnehmen musste. Auf Wiedergutmachung hoffen die Fans heute gegen Zapfendorf auch wenn die Entscheidung nicht mehr relevant ist. Wir hoffen aber, dass heute und beim letzten Spiel bei den 08ern die Mannschaft sich wieder von der besseren Seite zeigt, für einen guten Saisonabschluss sorgt und auch wieder das Tor trifft.

Die **Zweite Wacker-Mannschaft** von Trainer Frank Walter hielt gegen den Aufstiegs kandidaten SG Drosendorf/Merkendorf bis kurz vor Schluss dank der überlegenden Torwartreaktionen von Steffen Haase mit, schaffte es aber nicht den Ausgleich zu erzielen, um dann in den Schlussminuten noch mit 0:3 sich geschlagen geben zu müssen. Das Balu-Team will gegen den Tabellennachbarn Lauf/Zapfendorf II heute ehrgeizig kämpfen um sich für die 4:0-Vorrundenniederlage zu revanchieren. Also Gas geben um auch für das Saisonabschlussspiel in Gundelsheim gerüstet zu sein. Dank der ständig wechselnden Aufstellung ist Trainer Walter sicher nicht ganz zufrieden, wir können uns aber mit dem Abschneiden arrangieren – vielleicht wird nächste Saison ein besserer Abschluss erreicht.

	<b>Kreisklasse 1 – 2023/24</b>	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	SG Tütschengereuth/Viereth	26	100:23	67	22	1	3
2.	SpVgg Trunstadt	26	77:33	56	18	2	6
3.	VfL Mürsbach	26	70:44	54	18	0	8
4.	SG Reckendorf/Gerach	26	61:41	43	14	1	11
5.	FC Wacker Bamberg	25	63:43	42	12	6	7
6.	FC Bischberg	26	55:47	37	11	4	11
7.	RSC Oberhaid	26	40:43	35	10	5	11
8.	TSV Vikt. Staffelbach	26	41:64	34	11	1	14
9.	FC Oberhaid II	25	43:47	33	9	6	10
10.	DJK Teut. Gaustadt	26	54:69	31	9	4	13
11.	SpVgg Lauter	26	37:53	31	8	4	13
12.	SV Hallstadt	26	34:55	28	8	4	14
13.	TSG 05 Bamberg	26	35:59	28	9	1	16
14.	TSV Ebensfeld	26	33:53	27	8	3	15
15.	SV Zapfendorf	26	37:60	26	7	5	14
16.	SC 08 Bamberg	26	67:113	25	8	1	17

## FC Oberhaid II – FC Wacker Bamberg 2:1 (1:1)

Gut aufgestellt kam die Zweite des FC Oberhaid sofort besser ins Spiel und überraschte den FC Wacker mit dem frühzeitigen 1:0 durch Rexha (10. Min., 1:0). Die läuferisch und spielerisch harmonischer agierende Heimelf konnte 10 Minuten später erst mit einem Foul im Strafraum ausgebremst werden. Den fälligen Elfmeter konnte der Wackerkeeper Patrick Lehner nicht nur bravourös abwehren, sondern brachte auch das ganze Tor zum Einstürzen. Nun verstärkten auch die Gäste ihren spielerischen Einsatz, hielten kämpferisch besser dagegen und suchten vor allem außen über Timo Renk und Christoph Tippelt sich nach vorne durchzuspielen. Einen schnellen Vorstoß rettete Oberhaid II gerade noch zur Ecke. Diese zielte Andi Rödel genau auf Gregor Hetzel, der in bester Kopfballbeherrschung zum Ausgleich einzuköpfen verstand (34. Min., 1:1). Kurz vor der Pause führte ein sehenswertes Wackerzusammenspiel bis in die Spitze zu Max Jerabek, der aber etwas glücklos beim Abschluss am Pfosten scheiterte. Die durch mehr läuferischen und bissigerem Zweikampfeinsatz mehr Ballbesitz verzeichnen konnten, kamen durch den dribbelstarken Vorstoß von Fischer bis zum Wackerkeeper mit gelungenem Abschluss zur erneuten Führung (55. Min., 2:1). Beide Seiten bissen sich jetzt an den Abwehrreihen fest, die gefährliche Abschlüsse von Jerabek, Rießland und Hetzel zu verhindern verstanden. Pech auch einer der schnellen Vorstöße von Timo Renk dessen Flanke nach Kopfball nur knapp das Tor verfehlte (67.) Die Bemühung des FC Wacker zum Ausgleich wurden durch die gefährlicheren Konter der Oberhaider Reserve kompensiert. Leider wurden die Zweikämpfe etwas einseitig und unmäßig mit gelben Karten gegen Wacker geahndet und damit im Spielaufbau oft ausgebremst. Während Wacker in den Versuchen zum Ausgleich nicht die Heimabwehr durchdringen konnte und auch bei einer elfmeterfähigen Aktion in der Schlussphase ungeahndet weitergespielt wurde, musste allerdings auch der verletzungsmäßig als Ersatz einspringende sichere Ersatztorhüter Bastian Kleis einen Schuss mit Superreflex aus dem Torwinkel angeln. So musste Wacker wieder mit einer Auswärtsniederlage heimfahren, während für Oberhaid II damit der Klassenerhalt gesichert sein dürfte.



**Die Schussstärke war es wohl eher nicht, die das Oberhaider Tor zum Umstürzen brachte, obwohl sie mit aller Macht versuchten die Punkte gegen den Abstiegskampf zu sichern und am Ende auch knapp errangen.**

*Bild Dietmar Hetterich*

Es spielten: Patrick Lehner, Leo Graf, Maximilian Berndl, Felix Kraus, Andi Rödel, Gregor Hetzel, Christoph Tippelt, Marco Rießland, Fatih Yildirim, Max Jerabek, Timo Renk – Alexander Gebele, Sebastian Kleis, Kim Noah Thau, Tizian Hetterich

## **FC Wacker Bamberg – TSV Staffelbach 1:0 (0:0)**

Wacker wollte nach der Niederlage im Nachholspiel beim FC Oberhaid II sich unbedingt wieder einmal 3 Punkte erspielen. Es begann auch verheißungsvoll, denn schon in der 2. Min. kam Max Jerabek zum Zug, verzog aber neben das Tor. Die noch nicht ganz sorgenfreien Staffelbacher zeigten sich aber sofort von ihrer kämpferischen Seite und Wackertorhüter Sebastian Kleis musste den Schuss nach dem Vorstoß auf der rechten Seite sicher retten. Die Gäste setzten sofort nach, gingen schneller zum Ball, gewannen zumeist die zweiten Bälle und verdonnerten die Wackerspieler nur zum dagegenhalten, die mit fehlerhaftem Zuspielen zudem die Gäste aufbauten. So musste Torhüter Kleis nach einem Mittelfeldpatzer gleich wieder in höchster Not retten (13.). Sein ganzes Können aufbieten musste er auch nach einem TSV-Ballgewinn mit schnellem Sturmloch, den der Wackerkeeper gerade noch abfangen konnte. Von den wenigen Heimangriffen in der ersten Hälfte war das gute Zuspiel von Andi Rödel auf Gregor Hetzel (38.) noch die gefährlichste, doch Hetzel köpfte ungenau über das Staffelbacher Tor. Die pausenlosen Sturmattaken der Staffelbacher wären durch den Freistoß von Schels fast belohnt worden, doch den Scharfschuss aus 35 m konnte Wackerkeeper Kleis im Nachfassen noch sichern (41.). Gegen die immer schneller zum Ball sprintenden und gegen die zu unbeweglich auftretenden Wackerer wurde die erste Hälfte nur mit Glück und unermüdlichen Einsatz der Abwehrreihe um Berndl, Graf, Kraus und Tippelt torlos überstanden.

Wie ausgewechselt traten die Hausherren in der zweiten Hälfte auf und brachten mehr Druck ins Spiel. Der einsetzstarke und ballgewandte Fatih Yildirim schickte Max Jerabek nach vorne, der aber den gegnerischen Torhüter Eck nicht überwinden konnte (55.). Ballgewinne nutzten aber die Gäste um mit schnellen Kontern zum Erfolg zu kommen. So rannte der TSV-Stürmer Vogel frei auf den Wackerkeeper zu, der ihn aber mit bestem Einsatz den Ball abspitzelte. Nun blieb das Spiel auf Augenhöhe abwechslungsreich spannend um die torlose Begegnung zu ändern. Dazu fehlte allerdings der geschickte und willensstarke Durchzug zum Torerfolg, mit dem beide Seiten sich keinen Vorteil verschaffen konnten. Der Coup von Trainer Blum, den reifen, routiniert und ballsicher agierenden Roland Tornau in der letzten Viertelstunde einzusetzen, brachte im Angriffsspiel mehr ballsichernde Ruhe und mehr Angriffspotential für die Hausherren. Es dauerte aber bis zur 89. Minute bis ein erkämpfter Eckball noch einmal für Gefahr sorgen konnte. Den trat Tobias Kuttler von der linken Seite und der kleinste Angreifer Roland Tornau stand goldrichtig frei und köpfte zum 1:0 ein. Dieses Sahnehäubchen genoss der Torschütze trikotschwingend über den Platz rennend um die gelbe Karte freudestrahlend in Kauf zu nehmen. Mit vollem Druck versuchten die Gäste noch die Nachspielzeit zum Ausgleich zu nutzen, doch mit vereinten Kräften überstand der FC Wacker diesen gegnerischen Endspurt und durfte den knappen Heimsieg, der mit lautstarker Unterstützung des Fanclubs HopfenDoldi beim und nach dem Spiel lautstark und vollends gefeiert wurde.

Es spielten: Sebastian Kleis, Leo Graf, Max Berndl, Felix Kraus, Christoph Tippelt, Andi Rödel, Gregor Hetzel, Tizian Hetterich, Fatih Yildirim, Max Jerabek, Timo Renk – Tobias Kuttler, Roland Tornau, Kim Noah Thau

## FC Bischberg – FC Wacker Bamberg 6:0 (3:0)

Einen rabenschwarzen Tag hatte der FC Wacker beim Spiel in Bischberg mit der erneut änderungsbedingten Aufstellung. Die Gastgeber drückten sofort auf Angriff und klopften in der 8. Min. von links erstmals an. Zwar hatte in der nächsten Szene der von Marco Rießland durchgepasste Gregor Hetzel die Möglichkeit für Wacker, verfehlte aber das Tor. Der erneute Vormarsch auf der linken Seite mit Überspielung der Wackerabwehr durch Binnelbösel brachte durch seinen Schuss von der Seite auch schon den Führungstreffer (13. Min., 1:0). Während Bischberg durch die größere Laufbereitschaft zum Ball mehr Ballbesitz verzeichnen konnte fehlte diese den Gästen und mit etlichen Zuspießfehlern wurde auch das eigene Angriffsspiel geschwächt. Das nutzte der Heimverein für vermehrten Vorwärtsdrang und führte zu einem Eckball, bei dessen Kopfballabwehr zu einem Bischberger Stürmer dieser zurückköpfen konnte und diesen Schrödel ebenfalls mit dem Kopf weiter in das Wackertor bugsieren konnte (24. Min., 2:0). Zu wenig Gegenwehr kam dann beim nächsten schnellen Heimangriff, den Hümmner mit 3:0 (32. Min.) abschloss und für eine so gut wie sichere Pausenführung sorgte. Lediglich der wendige und sich nach vorn durchsetzende Khalid Belmouden hatte den Anlusstreffer auf dem Fuß (35.), doch mit ungeahnter Reaktion verhinderte selbst dies der Bischberger Torhüter Kreuzmann. Besser und einsatzfreudiger gingen die Blum-Schützlinge nach dem Wechsel zu Werke, für ein Durchdringen durch die gestaffelte Heimabwehrreihe reichte es jedoch nicht. Dafür setzte Bischberg wieder einen gefährlichen Konter, den Wackerkeeper Patrick erst mit hervorragender Reaktion gleich zweimal abzuwehren verstand (72.), da aber der Ball auch danach nicht sicher weggeschlagen wurde, nutzte dies der zum Ball kommende Leicht um mit Direktschuss den Vorsprung auszubauen (73. Min., 4:0). Die Bischberger Ballsicherheit nahm Wacker weiter die Möglichkeit das Ergebnis in Grenzen zu halten und Torwart Lehner musste erneut in höchster Not retten (79.), beim anschließenden Eckball sprang der Torschütze Schrödel einfach höher als die Gästeabwehr und köpfte zum 5:0 (82. Min.) ein. Gegen die nun aufgebenden Wackerer war es erneut Schrödel, der kurz vor Schluss sich noch einmal durchsetzte und für den hohen 6:0-Sieg sorgte. Wir können nur hoffen, dass in den noch ausstehenden zwei Spielen wieder ein Ruck durch die Mannschaft geht und die Kampf- und Einsatzbereitschaft beim Spiel gezeigt wird, die zum Erfolg nötig ist.

Es spielten: Patrick Lehner, Kim Noah Thau, Max Berndl, Felix Kraus, Christoph Tippelt, Gregor Hetzel, Fatih Yildirim, Tobias Kuttler, Marco Rießland, Tizian Hetterich – Sebastian Kleis, Roland Tornau, Leo Graf, Andreas Rödel

### Öffnungszeiten im Vereinsheim:

**Ab sofort ist unser Vereinsheim  
immer freitags ab 17 Uhr geöffnet.**

Unsere Michaela Judex hat hier die Bewirtschaftung übernommen und möchte Vereinsmitglieder und Gäste mit Getränken und kleinen kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen.

Unsere Micha freut sich über jeden Besuch.

## FC Wacker Bamberg II – SG Drosendorf/Merkendorf II 0:3 (0:0)

Vom A-Klassen-Spitzentrio war die SG Drosendorf/Merkendorf II zu Gast, die für die Aufstiegsambitionen unbedingt einen Sieg benötigten. Dies untermauerten sie gleich mit einem Pfofenschuss in der 5. Minute. Da das Team von Trainer Frank Walter dem Spitzenteam nichts schenken wollte hielten sie kampf- und einsatzstark dagegen, auch wenn nach vorne nur einige Konter nach Ballgewinnen die Gäste in Verlegenheit brachten. Mit dem ersten gefährlichen Torschuss der SG, den Wackertorhüter Steffen Haase noch zu Ecke ablenken konnte, schaukelte er sich zu einer phantastischen Leistungsshow hoch, die im Spielverlauf die Gäste zur Verzweiflung trieben. Er spornte damit auch seine Vorderleute an, die es immer wieder verstanden mit starkem Abwehrverhalten die Gefahr zu verhindern oder bei den Schussversuchen ein Bein zum Abblocken in den Weg zu stellen. Etwas Glück fehlte den Gastgeberern um die Wackerkonter erfolgreich abzuschließen. Der schnell vorsprintende David Schwab war nah dran (25.), verpasste aber knapp das Gehäuse. Auch der ball- und zweikampfstark auftrumpfende Pablo Barrionuevo trickste sich ganz vor, scheiterte aber mit seinem Schuss auf Torhüter Riedel. Im Gegenzug lenkte Keeper Haase artistisch den Ball mit den Fingerspitzen um den Torwinkel. Bei einem Ausreißer von Wackerspieler Markus Breuer fehlte die letzte konzentrierte Aktion um den Drosendorf/Merkendorfer Torhüter Riedel zu bezwingen. Auch dem immer antreibenden Frank Grassl fehlte bei seinem tormöglichen Kopfball (40.) das Quentchen Glück um selbst die Führung zu übernehmen. Dafür musste auch der Wackerschlussmann noch zweimal mit genialer Reaktion den Rückstand verhindern. Erwartungsgemäß boten die Gäste mehr Druck und torgefährliche Ansätze nach vorne, doch die Wackervorstöße hätten ihnen locker einen Strich durch die Rechnung machen können. Sofort nach der Pause wurde Breuer vom einsatzwilligen Markus Opitz gezielt freigespielt, der aber auch am Gästetorhüter Riedel scheiterte. Die Verriegelung des Wackergehäuses und immer wieder Glanzreaktionen des Heimkeepers ließen die Gäste schon verzweifeln, als ein Ballverlust nach versuchten heimischen Solodribblings der Gästestürmer Otte zum trickreichen Sololauf nutzte und dem Wackerkeeper keine Chance ließ (70. Min., 0:1). Damit war das Eis so gut wie gebrochen, vor allem weil kurz darauf noch ein Lattenkracher anklopfte. Zurückstecken wollte aber das Balu-Team nicht und der vom schusstarken Simon Zwosta angeflanke und sich durchsetzende ballgewandte Daniel Töwe hatte leider das Pech, dass er mit seinem Schuss (86.) nur das Torkreuz zum vibrieren brachte. Leichtfertige Ballverluste in den letzten 5 Minuten nutzten dann noch die Gäste zweimal eiskalt durch Otte (88. Min., 0:2), und nach dem Wegfall der Spannung nochmal zum absichernden 0:3 (90. Min.). Es bleibt für Wacker II eine gute und



spannende Begegnung, mit der man lange einem der A-Klasse-Favoriten fast ein Bein gestellt hätte, vor allem durch die bravouröse Torwart- und Abwehrleistung mit dem erfreulichen Spieleinsatz der gesamten Mannschaft.

**Die überragende Torwartleistung von Steffen Haase ließ den Tabellenführer lange verzweifeln. Starken Anteil daran die Spieler Simon Zwosta, Armin Sabzghabasoufiany, Daniel Töwe (14) und Frank Grassl.**

Es spielten: Steffen Haase, Armin Sabzghabasoufiany, Martin Schuster, Felix Müller, Markus Opitz, Pablo Barrionuevo, Simon Zwosta, David Schwab, Daniel Töwe, Roland Tornau, Frank Grassl – Stefan Breuer, Pit Schmidt, Erik Kunze

## FC Bischberg II – FC Wacker Bbg. II 1:6 (0:2)

Die Wackerzweite wollte es auf jeden Fall besser machen als vorher die Erste. Dennoch mussten sie erst eine gute Chance der Bischberger Reserve hinnehmen, die die Hausherren aber daneben setzten. Der oft auf die Außenbahn geschickte schnelle David Schwab sprintete dann an der Abwehr vorbei, seine Flanke konnte Daniel Töwe jedoch nicht zielsicher unterbringen (9. Min.). Pech hatte auch der von Pablo Barrionuevo eingesetzte Gio Scalia, dessen Kopfball der Bischberger Schlussmann Gotthardt rettend ablenken konnte. Zielsicher danach der von Spielmacher Frank Grassl angepasste David Schwab, der dies zur frühen Wackerführung nutzen konnte (14. Min., 0:1). Obwohl die Bischberger ballsicherer agierten und die Wackerabwehr mit schnellen Kontern herausforderte, spielte der FC Wacker II effektiver und nach einem harten Schuss von Paul Buhl, erlangte Daniel Töwe den Abpraller und schoss postwendend treffsicher ins Bischberger Tor (41. Min., 0:2). Mit einem Freistoß vom spielstarken und einsatzfreudigen Stefan Kühn auf Pablo Barrionuevo, erzielte dieser gekonnt und eiskalt das 0:3 (50. Min.). Das Spiel war gegen die einsatzstarken Hausherren aber noch nicht entschieden, denn der sich auf der Außenbahn den Ball erkämpfende Bischberger Lang konnte dies zum baldigen Anschlusstreffer nutzen (53. Min., 1:3). Jetzt wurde es wieder spannend aber mit der sicheren und routinierten Abwehr um Felix Müller und Armin Sabzghabasoufiany mit Kühn blieb ruhig und ließ sich nicht überwinden. Gefährlicher jetzt dafür der torhungrige Wackersturm, der mit dem gezielten Pass zu Barrionuevo (65.) der Führungsausbau hätte sein können. Besser machte es der spielfreudige Stefan Breuer, der aus vollem Lauf zum 1:4 (75. Min.) einhämmerte. Jetzt war natürlich das Spiel für die Balu-Truppe gelaufen. Der eingewechselte Pit Schmidt brachte nach einem zugespielten Konter mit einem wahrhaft artistischen Trick sich selbst eine sichere Tormöglichkeit, vergaß ab vor Freude einzuschieben (88. Min.). Dafür sorgte er mit seinem Zuspiel zu Simon Zwosta für einen sehenswerten Spielzug, der zu Benjamin Loges weiterprallte und dieser zum 1:5 einschoss (90.+1 Min.). Zum Abschluss nahm sich der schussstarke Simon Zwosta einen Adrenalinschub und schoss einen abgewehrten Ball direkt hart in die Maschen (90.+3 Min., 1:6). Ein erfreulich hoher Auswärtssieg durch das konsequente Ausnutzen der sich ergebenden Chancen.



**Der Jubelkranz von Wacker II nach dem klaren 1:6-Erfolg gegen Bischberg II, der mit 6 verschiedenen Torschützen erspielt wurde. Ganz links der stets dem Wacker helfende Schmitti.**

Es spielten: Steffen Haase, Armin Sabzghabasoufiany, Felix Müller, Stefan Kühn, Frank Grassl, Gio Scalia, Paul Buhl, Daniel Töwe, Stefan Breuer, Pablo Barrionuevo, David Schwab – Pit Schmidt, Simon Zwosta, Hamidreza Farrokhi, Benjamin Loges, Markus Opitz, Martin Schuster, Sergio Isele

## Aufgebot FC Wacker Bamberg

Roland Tornau	Steffen Haase
Patrick Lehner	Sebastian Kleis
Valentin Schinner	Felix Kraus
Leo Graf	Felix Müller
Felix Kraus	Patrick Philipp
Fatih Yildirim	Stefan Kühn
Maximilian Berndl	Martin Schuster
Alexander von Stetten	Matthias Schlagenhaft
Christoph Tippelt	Amin Sabzghabasoufiany
Lukas Riede	Frank Grassl
Felix Degenhart	Pablo Barrionuevo
Timo Renk	Flo Wirnitzer
Alexander Gebele	David Schwab
Stefan Breuer	Daniel Töwe
Marco Rießland	Benjamin Loges
Marvin Gottschalk	Simon Zwosta
Tobias Kuttler	Tobias Förtsch
Matthias Döhnel	Pascal Sartorius
Elia Grimminger	Felix Schlegel
Gregor Hetzel	Thomas Michaelis
Max Böhm	Sebastian Pleiner
Lars Hoffmann	Erik Kunze
Manuel Tänzer	Pit Schmidt
Tizian Hetterich	Sebastian Schmidt
Finn Haferkamp	Martin Loy
Khalid Belmouden	Marian Möller
Tim Purucker	Markus Opitz
Nico Teufel	Paul Buhl
Damian Lorenz	Gio Scalia
Max Jerabek	Nicolas Buckalew
Christopher Haaland	Farrokhi Hamidreza
Andi Rödel	Sergio Isele
Matthias Schwaar	Jason Rott
Mirco Blum	Lukas Hantke

## Torschützen FC Wacker Bamberg

### Kreisklasse 1 – 2023/24 (Tore 65:51)

Max Jerabek	18
Gregor Hetzel	10
Akribas Abderrhmane	8
Valentin Schinner	6
Khalid Belmouden	3
Max Böhm	3
Lars Hoffmann	2
Tim Purucker	2
Timo Renk	2
Max Berndl	2
Elia Grimminger	1
Finn Haferkamp	1
Tizian Hetterich	1
Felix Kraus	1
Aydin Özilban	1
Paul Specht	1
Roland Tornau	1
Eigentor des Gegners	2

## Spiele vom 28. April 2024 – Kreisklasse 1:

RSC Oberhaid – SG Tütscheng./Viereth	1:2
FC Wacker Bbg. – TSV Staffelbach	1:0
TSV Ebensfeld – DJK Gaustadt	1:4
Reckendorf/Ger. – FC Bischberg	1:5
SV Hallstadt – FC Oberhaid II	2:1
TSG 05 Bbg. – SpVgg Lauter	1:6
VfL Mürsbach – SpVgg Trunstadt	1:2
SV Zapfendorf – SC 08 Bbg.	2:1

## Spiele vom 5. Mai 2024 – Kreisklasse 1:

SC 08 Bamberg – TSV Ebensfeld	1:6
SG Tütscheng./Vier. – DJK Gaustadt	3:1
SpVgg Trunstadt – RSC Oberhaid	4:0
SpVgg Lauter – VfL Mürsbach	0:4
TSV Staffelbach – SV Hallstadt	1:2
FC Bischberg – FC Wacker Bbg.	6:0
SV Zapfendorf – SG Reckend./Ger.	1:1
FC Oberhaid II – TSG 05 Bamberg	3:1

## Spiele vom 14. April 2024 – A-Klasse 1:

TSC Bamberg – Rentweins./Fricken.	3:1
SG Lauf/Zapfend. II – FC Bischberg II	0:2
SV Gundelsheim – Drosend./Merkd. II	2:2
SV BW Sassendorf – FC Eintr. Bbg. II	0:1
SV Memmelsdorf – ETSV Bamberg	6:1
DJK Priegendorf – ASV Gaustadt	0:0
TSC Bamberg – SV BW Sassendorf	5:1

## Spiele vom 5. Mai 2024 – A-Klasse 1:

SV Gundelsheim – DJK Priegendorf	1:0
SG Lauf/Zapfen. II – SV Memmelsdorf	3:2
FC Eintr. Bbg. II – ASV Gaustadt	5:0
ETSV Bamberg – Sportfr./FV 12/BSC	2:3
Drosend./Merkd. II – BW Sassendorf	7:1
FC Bischberg II – Wacker Bbg. II	1:6

## Torschützen FC Wacker Bamberg II

### A-Klasse 1 – 2023/24 (Tore 61:47)

Roland Tornau	10
Maxwell Ofori	8
Daniel Töwe	8
Pablo Barrionuevo	7
Simon Zwosta	5
Frank Grassl	4
Gio Scalia	4
David Schwab	4
Stefan Breuer	2
Stefan Kühn	2
Martin Loy	2
Erik Kunze	1
Benjamom Loges	1
Marian Möller	1
Matthias Schwaar	1
Manuel Tänzer	1





Während Bischberg I gegen Wacker I stets die Ballhoheit errang und mit 6:0 abfertigte (oben), drehte Wacker II den Spiel um. Nach einem lange umkämpften Spiel nahm die Balu-Truppe mit einem 1:6-Sieg die Punkte mit nach Hause. Einer der 6 Torschützen im Bild Pablo Barrionuevo (links), Frank Grassl (5), Paul Buhl und Gio Scalia trieben aus dem Mittelfeld die Mannschaft an, während mit bester Abwehrarbeit Felix Müller (vor Kopfball), Armin Sabzghabasoufiany (im Zweikampf) und Stefan Kühl für die nötige Sicherheit aus dem Rückraum sorgten.

**Für Festlichkeiten oder  
Veranstaltungen im Vereins-  
heim wenden Sie sich bitte  
an den Thekendienst.  
Tel. 0951 / 6 75 04**

**FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft  
A-Klasse Bamberg 1, Saison 2023/24**

1	FC Eintr. Bamberg II	25	102:20	58
2	SG Drosend./Merkend. II	24	101:15	57
3	Rentweinsd./Frickend.	25	104:34	56
4	SV BW Sassendorf	24	65:38	48
5	SV Gundelsheim	24	66:37	37
6	TSC Bamberg	24	73:56	40
7	SG Sportfr./FV1912/BSC	24	58:42	36
8	FC Wacker Bbg. II	24	61:47	34
9	SG Lauf/Zapfendorf II	24	39:74	22
10	ASV Gaustadt	25	33:79	18
11	DJK Priegendorf	25	33:93	14
12	FC Bischberg II	24	28:88	14
13	SV Memmelsdorf	24	23:102	11
14	ETSV Bamberg	24	25:86	9

**FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2023/24**

So., 23. 7.	15.00	SV Memmelsdorf	– FC Wacker Bbg. II	0:4	👤
Mi., 26. 7.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– DJK Priegendorf	9:2	👤
So., 30. 7.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV BW Sassendorf	2:3	
So., 6. 8.	15.00	Sportfr./FV 1912/BSC	– FC Wacker Bbg. II	0:2	👤
Mi., 9. 8.	18.30	FC Wacker Bbg. II	– TSC Bamberg	2:4	
Sa., 12. 8.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bbg. II	1:2	👤
So., 20. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Rentweinsd./Frickend.	5:1	👤
Sa., 2. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Eintr. Bamberg II	1:4	
So., 17. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– ETSV Bamberg	8:1	👤
Sa., 23. 9.	14.30	Drosend./Merkend. II	– Wacker Bbg. II	4:1	
So., 1. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Bischberg II	2:1	👤
So., 8. 10.	15.00	Lauf/SV Zapfend. II	– FC Wacker Bamberg. II	4:0	
Sa., 14. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim	1:2	

**Rückrunde:**

So., 22. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Memmelsdorf	3:0	👤
So., 5. 11.	14.00	SV BW Sassendorf	– FC Wacker Bbg. II	4:0	
So., 12. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– Sportfr./FV 1912/BSC	1:1	↔
So., 3. 3. 24	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bbg. II	1:2	👤
So., 10. 3.	14.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	1:3	👤
So., 17. 3.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– ASV Gaustadt	1:2	
So., 24. 3.	15.00	Rentweinsd./Frickend.	– FC Wacker Bamberg. II	2:1	
So., 7. 4.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bamberg. II	4:0	
So., 21. 4.	16.00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	1:5	👤
Sa., 27. 4.	17.00	FC Wacker Bbg. II	– Drosend./Merkend. II	0:3	
So., 5. 5.	17.30	FC Bischberg II	– FC Wacker Bbg. II	1:6	👤
So., 12. 5.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Lauf/Zapfendorf II	:	
Sa., 18. 5.	16.00	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	:	



Dank der routinierten Torgefährlichkeit von Roland Tornau (in der Mitte spitzend) gelang ihm fast mit dem Schlusspfiff nach Ecke von Tobias Kuttler mit dem Kopf das Siegtor zum 1:0-Erfolg. Die Freude nach dem Spiel zeigen das Lächeln der Blum-Truppe. Im Hintergrund wartet der überragend lautstark anfeuernde Fanclub HopfenDoldis auf die Mannschaft zum Glückwunsch-Abklatschen. Sicher gegen Staffelbach stand Sebastian Kleis im Tor und gab seinem starken Abwehrteam die nötige Selbstsicherheit, im Bild unten unterstützt von Christoph Tippelt, Gregor Hetzel und Tizian Hetterich (20).



## Zum Saisonschluss 2023/24

Bis zum 7. Spieltag hatten wir einen sehr guten Saisonbeginn, der mit der Niederlage gegen den neuen Meister Tütschengereuth/Viereth und in Lauter unterbrochen wurde.



Vom neuen Kader fehlten gleich mit Paul Specht und verletzungsbedingt Lukas Riede gleich zwei Leistungsträger und mit ständigen Aufstellungsänderungen auch die Ruhe und Sicherheit im Abwehrbereich. Ärgerlich waren aber die Niederlagen gegen hintere Mannschaften wie in Zapfendorf, Lauter, Bischberg und in Hallstadt. Zwar haben wir von den letzten 10 Spielen nur 2 verloren, aber die 4 Unentschieden und vor allem die restlichen Vorrundenspiele haben uns im Bestreben um einen vorderen Tabellenplatz dies vereitelt, obwohl in der Mannschaft das Potential für besseres Abschneiden steckt und heuer auch ein Aufstiegsplatz durchaus möglich gewesen wäre. Was uns bleibt ist es in der nächsten Saison mehr Kontinuität zu zeigen und sich mit mehr Kampfgeist für einen Aufstiegsplatz einzusetzen. Als Trainer bleibt mir den Dank

allen auszusprechen, die sich unermüdlich für unser Ziel eingesetzt haben. Ein großer Dank meinen Spielern, dem Trainerassistenten Kaufi, dem Trainer Balu, der Vorstandschaft, den Helfern und Diensten rund um das Vereinsgeschehen und allen anfeuernden Mitgliedern und vor allem auch dem Fanclub HopfenDoldi. Mit euch allen wollen wir den Ehrgeiz entwickeln das Team des FC Wacker weiter voranzubringen um auch für höhere Aufgaben gerüstet zu sein, für die wir in der nächsten Saison eure Unterstützung brauchen. Packen wir es an!

Nach dem verheißungsvollen Start in die neue A-Klasse-Saison hatten wir mit einem besseren Abschneiden gerechnet. Aufstellungsprobleme und manchmal auch der fehlende Einsatzwille waren zeugten immer von einem auf und ab in der Leistungsbilanz. 12 Siegen stehen 11 Niederlagen und ein Unentschieden gegenüber. Hier muss sich das Team noch stabilisieren. Eine große Sicherheit gab uns das Abwehrteam um Keeper Steffen Haase mit Felix Müller, Armin Sabzghabasoufiany und Stefan Kühl. Pech die frühzeitige Verletzung von Patrick Philipp, der uns jetzt aber außerhalb des Platzes als große Unterstützung hilf. Das Problem ist und bleibt bei der Zweiten die immer wechselnde Aufstellung, wir wollen aber daran arbeiten, dass trotzdem mit einer gleichbleibenden Spielleistung Wacker II als Gegner gleichwertig mithalten kann und sein Bestes gibt. Ein großer Dank allen Spielern, Funktionären, Helfern, dem Fanclub und allen, die sich im Vefein um unser Wohl kümmern. Wir hoffen die Leistung in der nächsten Saison noch vdrtbessern zu können.



Wir bedanken uns bei unseren beiden Trainern und wünschen für die nächste Saison Ausdauer und viel Glück. Unserem Balu viel Glück und Genesung bei seiner anstehenden Operation, die hoffentlich so gut verläuft, dass er seinen Schützlingen wieder in den Hintern treten kann.

## FC-Wacker-Maiwanderung *(Bilder privat)*

Wacker-Organisator Pit Schmidt lud zu einer Maiwanderung die Wacker-Mitglieder ein. Abmarsch am Morgen beim Wacker-Sponsor Brauerei Fässla. Über 30 Teilnehmer begaben sich auf den Weg um mit Bollerwagen, Bier, üppigem Essen, wie das abgebildete Schäufelra, und viel Frohsinn den 1. Mai zu genießen. Eine immer wieder nachahmenswerte und wiederholungsbedürftige Veranstaltung die den Zusammenhalt schweißst und das Vereinsleben auffrischt. Danke Pit super!



## Wacker-AH-Team 2. beim Turnier in Vorra



Die AH-Abteilung des FC Wacker ist in den vergangenen Jahren in ständigen Aufwind. Unter der Abteilungsführung von Kevin Adams spielt sie neben erfolgreichem Fußball auch eine große Rolle im Vereinsleben des FC Wacker. Neben den Veranstaltungen, die das Vereinsleben bereichern wie das Fisch-Grill-fest oder dem Italienischem Abend legt sie auch bei anfallenden Renovierungen oder Veränderungen großzügig Hand mit an. Besonders antriebsam dabei sind das Wacker-Phänomen Helmut Kreier und Elektromeister Christian Kräml, die vor allem bei der Keller- und Umziehkabinen-Erneuerung und den Außenanlagen sich intensiv zum Wohle des Vereins und der positiven Präsentation in Öffentlichkeit eingesetzt. Dafür ein großer Dank. Die AH freut sich über jeden, der meint die aktiven Fußballschuhe an den Nagel zu hängen, wenn er die AH spielerisch und auch gesellschaftlich unterstützt, auch wenn sein Werdegang nicht bei den Wackermannschaften erfolgte.

Beim **AH-Fußball-Turnier des ASV Vorra** errang die Mannschaft der Wacker-AH-Abteilung unter Führung von Kevin Adams, den hervorragenden **2. Platz**. In den Gruppenspielen siegten sie gegen Untereppach mit 4:1, gewannen gegen Reundorf/Frensdorf mit 2:0 und blieben ungeschlagen Gruppensieger durch den 4:1-Sieg gegen Stappenbach /Vorra. Auch im Halbfinale gaben sie beim 3:1-Sieg den Tütschengereuthern das Nachsehen. Knapp und auch mit etwas Pech mussten sie sich im Finale der AH 500 mit 0:1 beugen, was nach nur kurzer Enttäuschung mit der Feier des 2. Platzes begossen wurde. Wir gratulieren der AH-Mannschaft und ihrer Abteilung recht herzlich.

Im Bild oben von links: Victor, Musti, Pit, Kushtrim, Hamdo; vorne Eugen, Kevin und Jan

# Fischgrillen der Wacker-AH-Abteilung ein geschmackvoller Erfolg

Viele Gäste waren beim Fischgrillen der Wacker-AH-Abteilung zugegen. Die von Stipan Forgic schweißtreibend aber hervorragend gegrillten Forellen und Makrelen schmeckten ausgezeichnet und auch die vor allem für die Kinder gedachten gegrillten Bratwürste fanden reißenden Absatz. Am Ausschank war Abteilungsleiter Kevin Adams für die durstigen Kehlen zuständig. Allen Helfern und Aktiven herzlichen Dank. Eine gelungene Veranstaltung nicht nur für die AH, sondern auch für die Geselligkeit im Wackerleben, die bis in die späte Nacht genossen wurde.



*Wir stellen vor:*

## **Andreas Rödel**

*Andi*



Alter:	32
Größe / Gewicht:	175 / 78 kg
Position/Funktion:	Linksaußen
Heimatort/Land:	Oberkotzau
Beim FC Wacker seit:	Winterpause 23/24
Beruf:	Pastor im JesusCentrum (freie evangelische Gemeinde)
Grund des Vereinswechsels:	Hatte die Schuhe schon an den Nagel gehängt, nach vielen schwereren Verletzungen, aber es hat wieder gejuckt und nach dem Umzug nach Bamberg wurde mir viel Gutes über die Gemeinschaft beim Wacker erzählt
Sportlicher Werdegang:	Im Alter von 3 Jahren bei SpVgg Oberkotzau gespielt
Größter sportlicher Erfolg:	Tor gegen Bayern München (C-Jugend) und drei Aufstiege (1x A-Jugend und 2x Herren) mit der SpVgg Oberkotzau, persönlich Halbmarathon 1h 32min Nächstes Jahr Aufstieg mit dem Wacker;
Sportliche Ziele:	Halbmarathon unter 1h 30min
Hobbys:	Sport, Fotografieren, Musik machen
Sportliches Vorbild:	Jan Frodeno
Liebingsverein:	1. FC Nürnberg
Liebingsspieler:	Bastian Schweinsteiger
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Die Offenheit und die Gemeinschaft
Was mich nervt:	Die Trainingsbälle u. keine einheitlich. Trainingsanzüge (bitte zur neuen Saison müssen wir das angehen :-))
Änderungswünsche:	Siehe Punkt davor
Mein wichtigstes Spiel:	Immer das nächste
Mein schlimmstes Spiel:	Da gäbe es einige Spiele zu nennen :-D
Tabellenstand am Saisonende:	4. Platz
Name der Frau:	Sandi
Name der Kinder:	Levi und Lia
Traumfrau:	Meine Frau Sandi
Liebingsfilm:	Herr der Ringe
Liebingsmusik:	Jack Johnson
Liebingsgruppe:	Leoniden
Liebingschauspieler/in:	Robert Downey JR.
Liebingsauto:	VW Bus
Liebingsautor:	John Mark Comer
Liebingsgericht:	Spaghetti Bolognese
Was ich nicht essen würde:	Koriander muss echt nicht sein
Liebingsgetränk:	Club Mate oder Spezi
Wünsche für die Zukunft:	Weiterhin fröhlich, dankbar und demütig leben!
Lebensmotto:	„Everyday give your best, God will do the rest“
Tipps zum Spiel:	3:0 für'n Wacker